

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 12 (1886)  
**Heft:** 52

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Mutter: Eh, Kinder, warum weint ihr denn?  
Otto: Ach, es ist nichts, wir probieren nur ein Lustspiel zu Papas Geburtstag.

Junge Witwe: Ich kann Ihre Bewerbung nicht mehr annehmen, ich bin bereits verlobt.

Bewerber: Das ist schade, aber wenn diese Stelle wieder einmal vakant werden sollte, versprechen Sie mir, nicht wahr?

Den vier höchsten Auszeichnungen, welche dem Fabrikate der Firma **W. Bender Söhne** 1884 in London, Madrid und Budweis und 1885 in Antwerpen zu Theil wurden, reihen sich nun wieder in diesem Jahre drei weitere rühmliche Prämierungen an. Auf der

### Landesausstellung in Cernowitz, auf dem

### British Sanitary-Congress in York und auf der Internationalen Ausstellung in Liverpool

wurde dieses Fabrikat seiner Vorzüglichkeit halber abermals mit den höchsten Auszeichnungen prämiert.

Diese nun von so kompetenten Seiten gezollten Anerkennungen, sowie die grosse Zahl der Zeugnisse von medizinischen Autoritäten, und der sich stets rapid steigernde Konsum, dürfen wohl genügend darthun, dass die achten **Prof. Dr. Jäger'schen Normal-Unterkleider**, Fabrikat der Firma **W. Bender Söhne**, in Material, Qualität und Konfektion als unerreicht betrachtet werden dürfen.

Die Grösse des internationalen Absatzes, die Massenfabrikation seit einer Reihe von Jahren und die dabei gesammelten Erfahrungen, sowie die vortrefflichen Einrichtungen sind die Faktoren, dass die achten Normal-Unterkleider bei Qualitäts- und Grössen-Vergleichung billiger zu stehen kommen, als alle Nachahmungen.

Hochachtungsvoll

## Bachmann-Scotti,

General-Vertreter für die Schweiz der Firma W. Bender Söhne,

**Engros-Lager:**

Thorgasse 8.

**Détail-Verkauf:**

Unterm Zürcherhof.

In Fässchen  
bedeutend  
billiger.

## Malaga (hell)

Kiste und  
Verpackung  
gratis.

**Madeira** à Fr. 1. 70 und Fr. 2. 20 per Flasche liefert, wie anerkannt, nur in feinstcr Qualität

## Oporto

à Fr. 2. 20 und Fr. 3 per Flasche à Fr. 2. 20, Fr. 3 und Fr. 4. 50 per Flasche

**J. Kläsi**, Weinhandlung in **Rapperswyl** (Zürichsee).  
1855 gegründet und **ältestes** Geschäft in Spezialität spanischer Weine.  
(133-3) **(Krankenweine.)**

**J. Herzog,**  
**Marchand-Tailleur,**  
Poststrasse 8, 1. Stock,  
neben Hôtel Baur en ville.

Anfertigung nach Maass.  
Grosse Auswahl in nur soliden  
und vorzüglichen Stoffen.  
Lager in selbstverfertigten  
**Herbst-Ueberziehern.**

Die besten und billigsten

## Normal-Unterkleider

aus reiner Schafwolle, ungefärbt, naturbraun, fabriziert als Spezialität die  
**Mechanische Tricot-Weberie Altstetten-Zürich.**



Normalwäsche mit nebenstehender Schutzmarke ist genau nach Vorschrift von Dr. Gust. Jäger angefertigt und weil von demselben nicht konzessioniert, auch durch keine Abgabe an ihn vertheuert!

Waare mit nebenstehender Kreuzmarke ist sorgfältig aus bestem Schweizergarn angefertigt und wird als reine Wolle ohne jede Beimischung oder künstliche Färbung garantirt und empfohlen von

**Meyer-Wäspi & Co. in Altstetten-Zürich.**

Verkaufsstellen in der Schweiz:

Basel: Otto Schneider. Bern: A. Jöhr. Lausanne: Bieler & Rüttimann. St. Gallen: J. Böhi. Zürich: Bleuler-Staub, Louis Grosjean, J. Höfiger & Co.

Diplome: 1876 Philadelphia, 1878 Paris, 1883 Zürich.

Einer, der durch Gut- und Langmuth um das Seinige gekommen, klagte: „Ach, daß mich der liebe Gott hat leiden müssen! Hätt' id's mit seinem Gegenpart gehalten — wär' ich längst Millionär!“

**Lehrer:** Friedrich, warum bist Du gestern den ganzen Tag nicht zur Schule gekommen?

**Schüler:** „Ja — ich mußte immer helfen Hausrath flüchten; denn heute kommt der Beamte, um uns auszupfänden!“

## Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von  $4\frac{1}{4}\%$  und  $4\%$  Obligationen.

Wir kündigen hiermit nachfolgende Obligationen  
**zur Rückzahlung auf 15. Februar 1887.**

$4\frac{1}{4}\%$	No. 135501—135731	von Fr. 500.—
„	135769—135849	„
„	132401—133175	1000.—
„	133327—133571	„
„	117301—117427	5000.—
„	117457—117468	„
$4\%$	104501—105000	500.—
„	122001—122417	„
„	122501—124000	„
„	106001—106800	1000.—
„	125001—126000	„
„	115401—115600	5000.—

und bemerken, dass die Verzinsung mit 15. Februar 1887 aufhört.

Wir anbieten uns, diese Titel schon von heute an bis zum Kündigungsstermine bei der Hauptkasse und den Filialen unter Vergütung der betreffenden Zinsen bis 15. Februar 1887 umzutauschen gegen unsere Obligationen

à  $3\frac{3}{4}\%$  auf 5 oder 10 Jahre fest.

Zürich, 8. November 1886.

(129-8) (OF 2889)

**Die Direktion.**

## Billig! Billig!

### Neue Waare.

**Candia-Weinbeeren**  
für Weinfabrikation  
per 100 Kilos Fr. 48.—

**Rosinen oder Korinthen**  
per 100 Kilos Fr. 55.—

**Eleme-Weinbeeren**  
in Kisten von 25 bis 30 Kilos  
per 100 Kilos Fr. 56.—

**Eleme-Weinbeeren**  
in Ballen von 50 Kilos  
per 100 Kilos Fr. 54 Fr.

**Kranzfeigen,**  
per 100 Kilos Fr. 36.—

**Tafelfeigen**  
in Trommeln von 5 bis 10 Kilos  
Fr. 1. 15 per Kilo.

**Sultanrosinen**  
in Trommeln von 5 bis 10 Kilos  
Fr. 1. 90 per Kilo.

**Orangen und Citronen**  
zu billigsten Tagespreisen.

Aufträge unter 100 Kilos werden prompt, nur mit einem kleinen Preisaufschlag, ausgeführt.

Grössere Bestellungen von 500, 1000 bis 5000 Kilos werden je nach Artikel 1, 2 bis 3 Fr. per 100 Ko. billiger abgegeben. (H 5536 Z)

Höflich empfiehlt sich (132-1)

**Die billige Südfrüchtenhandlung**

**J. Uhjely,**  
18, Rennweg 18, Zürich.

**S**icher und schnell ist die Wirkung der aus der sehr heilsamen Spitzwegerich-Pflanze hergestellten und überall hochgeschätzten

**Spitzwegerich-Bonbons**

v. Viktor Schmid & Söhne,  
WIEN

bei Husten, Heiserkeit, Ver-schleimung, Katarrh etc.

General-Dépot für die Schweiz:

**A. Huber in Basel.**  
Zu haben in allen grösseren Apotheken  
(131-10) der Schweiz. (H 4514 Q)

**Gicht & Rheumatismus**  
plagten mich 13 Jahre lang, sowie auch Jucken und Beissen am ganzen Körper, Kopfschmerz, Erbrechen, Verstopfen, Blähung und Mättigkeit. Doch in kurzer Zeit befreite mich brieflich davon Bergfeld, Arzt in Glarus. Darum schenkt ihm Vertrauen, Ihr Leidenden, er verdient es; das beweisen die grosse Zahl Zeugnisse üb. die Heilung der schwierigsten Fälle von Rheumatismus, Haut-, Magen und Geschlechtskrankheiten.

Blättern, den 20. Septbr. 86.  
(115-8) Elisabeth Kamenzind.

## Flechten.

Von Kindheit an, resp. seit 20 Jahren war ich mit nässenden, heftig beissenden Flechten behaftet, von welchen mich Herr Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, vollständig befreit hat. Behandlung briefl! Unschädliche Mittel! Keine Berufsstörung! Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt! (103-8)

Jakob Illi.

Langmau a./A., August 1886.

## Carl Nörthen,

Marchand-Tailleur,  
Münsterhof, 16, Ecke Storchengasse,  
Zürich. -106-14

# Bäder — Bains

Bahnhofstrasse

ZÜRICH

Werdmühle

Jede Art Bäder für Kur- und Heilzwecke nach ärztlicher Vorschrift

Halb-Bäder — Abreibungen — Massage

Warmer Bäder — Douchen — Schwitzbäder

Vorzügliche Bedienung — Billigste Preise.

-82-12

Ch. F. Bruppacher-Grau.



Dépot in Zürich bei Herren  
D. Sprüngli & Sohn. -50-12

## Trunksucht.

Zeugniss.  
Herrn Karrer - Gallatti, Spezialist,  
Glarus!

Ihre Mittel hatten ausgezeichneten Erfolg; der Patient ist vollständig von dem Laster geheilt! Die frühere Neigung zum Trinken ist gänzlich beseitigt und bleibt jetzt immer zu Hause.

-104-52      **Fr. Dom. Walther.**

Courchapois, 15. Sept. 1886.

Behandlung brieflich. Die Mittel sind unschädlich und mit und ohne Wissen leicht anzuwenden! Garantie! Hälften der Kosten nach Heilung! Zeugnisse, Prospekt und Fragebogen gratis.



Garantiert reine  
Rhein-  
und  
Moselweine  
bezieht man  
billigst

von Gg. Wetterhahn, Mainz.  
Geschäftsgründung 1832.

Generalvertreter für die Schweiz:  
**J. Alex. Meyer, Zürich.**  
Bahnhofstrasse. -15-26

Preiscourante gratis und franko.



ZÜRICH

Werdmühle

Jede Art Bäder für Kur- und Heilzwecke nach ärztlicher Vorschrift

Halb-Bäder — Abreibungen — Massage

Warmer Bäder — Douchen — Schwitzbäder

Vorzügliche Bedienung — Billigste Preise.

Ch. F. Bruppacher-Grau.

## Deutsche Sinn- und Trinksprüche.

Eine Sammlung lustiger und ernster Sprüche aus allen Gauen Deutschlands. Herausgegeben von Liebheit & Thiesen in Berlin. Preis 1 Fr. 60 Cts.

Sehr empfehlenswerth f. Wirths., Höteliers etc., welche ihre Lokalitäten mit Sprüchen zieren wollen.

Zu beziehen bei der Expedition dieses Blattes. (123-2)



Vervielfältigung

von Schriften,  
Noten, Zeich-  
nungen ist

Zabel's

Wunder-

Lithograph

der vorzüglichste Apparat

der Gegenwart.

**Eulner & Lorenz, Halle a. S.**

Der Hurwitz'sche Tachograph ist eine Nachbildung unsers Apparates in veralteter Konstruktion und theuerer als unser Apparat.

Vertreter für die Schweiz:  
**Robert Sequin,**  
**Rüti** (Kt. Zürich). -71-25

Prospekte und Proben gratis.

## Hausverkauf.

In Zürich, an schönster Lage, ein herrschaftlich gebautes, mit allem Comfort ausgestattetes  
**Wohnhaus.**

Sich zu melden bei der Exp.  
ds. Bl. (119-2)

## Ochsenmaulsalat

garantiert pur Maul  
5 Kilos-Fass Fr. 5. —

Neue marinirte

holländische Vollhäringe

30—35 Stück per 5 Ko-Fass

Fr. 5. —

Neue russische

Kronsardinen

130—160 Stück Fr. 5. —

Neue Rollmöpse

zirka 35 Stück per 5 Ko-Fass

Fr. 5. —

J. Gutzwiller, Basel,

*Comestibles.* -157-26

Diplom an der ersten Schweizerischen Kochkunst-Ausstellung in Zürich.

## Unbeschränkter Verkauf nach überall!

### !Veltlinerweine!

Nur ächte, von besten Lagen und Jahrgängen,  
Détail, kisten- und fassweise, nach Belieben.

**Dom. Huonder,**      8, Schlüsselgasse, 8  
Zürich.

### Herren,

welche Freunde geschmackvoller, wirklich kleidsamer Toiletten sind, mache auf mein Etablissement, Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, aufmerksam. Elegante Ausführung, flottes Passen, mäßige Preise. Muster werden bereitwillig franko in's Haus. **Albrecht Wittlinger,** Bahnhofstrasse 18, vis-à-vis der Kantonalbank, **Zürich.** -36-13

### Illustrierte Zeitschrift für die deutsche Familie.



Monatlich 2 reich illustrierte Hefte.

Jedes Heft nur 50 Pf. = 30 Fr. o. W.

= 70 Cts.

Musterhafte Ausstattung. Feinste Unterhaltungslektüre. Interessante Aufsätze aus allen Gebieten der Literatur, Kunst u. Wissenschaft. Nur Originale der besten und beliebtesten Schriftsteller und Künstler. — Jedes Heft drei besondere Kunstdrucke, wovon eine Lichtdruckreproduktion von hervorragendem Werke.

Das erste Heft ist erschienen und wird zum Anfang frei ins Haus geliefert. Novellen von W. Berger, W. Jensey u. s. w. u. s. w.

, „Jorinde“. Eine neue Novelle von Ernst Eckstein.

— Abonnements bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. —

Zu Zürich zu beziehen bei -110-

**Rudolph & Klemm,** Neumarkt 11.

## Wirtschaft zu verkaufen.

An begangener Lage der  
Stadt Zürich ein gut renom-  
miertes und stark besuchtes

### Café - Restaurant

m. Wirtschaftsmobiliar. Preis  
billig, Conditionen günstig.  
Auskunft ertheilt die Exped.  
d. Bl.

120-2